

SCHWARZWEISS

DAS STADIONMAGAZIN DES FC 08



architekten+ing
flöß

ZUFÜHRTECHNIK
GRIMM

Heppler
GROUP

MS

Reletronic

uhlsport

MS-TECHNOLOGIE-ARENA
SAMSTAG 30.08.2025 · 14.00 UHR
FC 08 VILLINGEN – SV OBERACHERN



ULTRASONIC
TECHNOLOGY
GROUP
a schunk company

Schneller. Effizienter. Präziser. Besser.

Unsere Maschinen schweißen,
prägen, schneiden und gestalten
die Zukunft der Fertigung mit
Ultraschall.

MS Ultraschall Technologie GmbH
Karlstraße 8-20 | 78549 Spaichingen | Germany
www.ms-ultrasonic.com



INHALT

Steffen Breinlinger	Der Trainer hat das Wort	5
Oberliga	Zwei Welten	8
Pokal	Souverän	12
Unser Gegner	SV Oberachern	14
Aktuell	Spieltag und Tabelle	16
News	Aus der Oberliga	18
Spielstätten	Oberliga Baden-Württemberg	20
Interview	Yannick & Jonathan Spät	22
Sponsoren	Übersicht	28
Kader	Wir sind FC 08 Villingen	30
U21	Hammer-Programm	34
Verbandsliga	Aktuell	39
Jugend	Der Nachwuchs	40
Nostalgie	Retro SCHWARZWEISS	42
Massai + Anara	Tipp gegen Oberachern	46
Ich bin Nullachter, weil...	Victor Dongarra	48
Auf einen Blick	Wer macht was	50



**Das Un-
entschieden in
Pforzheim war ein
erster Schritt für
uns, doch weitere
müssen folgen.**

Steffen Breinlinger
Chef-Trainer des FC 08



Fussball verbindet
Gemeinsam erfolgreich!

TIXIT
GEMEINSAM. NACHHALTIG. ARBEITEN



Raumsysteme



Betriebseinrichtungen



Maschinen + Werkzeuge

**WIR WÜNSCHEN DEM
FC 08 VIEL ERFOLG
IN DER SAISON 2025/2026**

TIXIT Bernd Lauffer GmbH & Co. KG
Lupfenstraße 52 . 78056 Villingen-Schwenningen . Tel. 07720 972040 . E-Mail info@tixit.de

tixit.de



DER ENTSORGER



Mielnik GmbH
Rheinwaldstraße 7
D-78628 Rottweil

Tel.: 0741 174268 0
Fax: 0741 174268 50

info@mielnik.de
www.mielnik.de

DER TRAINER HAT DAS WORT...



Liebe Anhänger des FC 08, liebe Fußballfans,

ein herzliches Willkommen zu unserem Heimspiel im südbadischen Derby gegen den SV Oberachern hier in der MS Technologie-Arena. Begrüßen möchte ich ebenfalls unsere Gäste aus dem Ortenaukreis mit ihrem Trainer Fabian Himmel, den Verantwortlichen und mitgereisten Fans sowie Schiedsrichter Tobias Bartschat mit seinen Assistenten Stefan Mera-Linz und Elia Mix.

Was wir am vergangenen Wochenende in Pforzheim geboten haben, war nach zwei Niederlagen zuvor auf jeden Fall ein Schritt in die richtige Richtung. Explizit loben möchte ich unsere mannschaftliche Geschlossenheit, mit der wir uns einem sehr starken und sich im Flow befindlichen Gegner entgegengestellt haben, sowie unseren Willen.

Es war eine sehr konstante Leistung über die gesamten 90 Minuten, in denen wir nur ganz selten unseren ursprünglichen Plan verlas-

sen haben. Deshalb war es auf der einen Seite ein gewonnener, auf der anderen ein hochverdienter Punkt, den wir aus der Goldstadt mitgenommen haben.

Klar ist aber, dass weitere dieser Steps nach vorne folgen müssen. Wichtig wird sein, dass wir in allen Begegnungen und gegen jeden Kontrahenten auf dem höchstmöglichen Level agieren. Und dies eben permanent, nicht nur sporadisch.

Nächste Möglichkeit dazu bietet sich heute zuhause. Um Sie, liebes Publikum, durch eine gute Leistung zu überzeugen. Was uns eben in den beiden letzten Auftritten hier im Friedengrund leider nicht wirklich gelungen ist. Wir werden alles daran setzen, dass der Funke vom Rasen auf die Tribüne überschwappt. Denn nur gemeinsam sind wir stark, können unsere Ziele erreichen.

Euer Steffen Breinlinger

Allianz 

Großpietsch | Feuerstein

Engagiert für Ihre
Sicherheit und
finanzielle Zukunft.

Als Team der Allianz Hauptvertretung Großpietsch und Feuerstein OHG sind wir individuell für Sie und Ihre ganz besonderen Bedürfnisse da. Denn wir sind von hier, kennen unsere Kundinnen und Kunden und verstehen sie. Wir bieten Privat- und Gewerbeversicherungen, Baufinanzierungen und Geldanlagen an – maßgeschneidert und genau auf Sie abgestimmt.
Für hier. Für Sie. Hier vor Ort.

Großpietsch und Feuerstein OHG
Kirnacher Str. 21
78050 VS-Villingen
07721 9982390
grosspietsch.feuerstein@allianz.de

Wir: für hier.
Für Sie.
Hier vor Ort.



Hier geht's zu unserer Website

SSP

Safety System Products



Spaichingen

WERDE TEIL UNSERES TEAMS

Safety System Products GmbH & Co. KG ist ein international agierendes Unternehmen für Produkte und Dienstleistungen im Bereich der **Maschinensicherheit** mit Sitz in **Spaichingen**.

Hier erwartet Dich ein guter Kollegenzusammenhalt und viele interessante Kunden aus unterschiedlichen Branchen.



Jobs
Ausbildung
Studium

safety-products.de/karriere

DER FC 08 VILLINGEN 2025/2026:



Hinten von links: Yannick Spät, Kevin Hezel, Enrico Krieger, Fabio Liserra, Marcel Sökler, Jonas Busam, Fabio Pfeifhofer, Arian Bojaj

Mitte von links: Tobias Doering (Team-Manager), Armin Distel (Vorstand Marketing & Strategie), Reinhard Warrle (Vorstand Finanzen), Marcel Yahyaijan (Geschäftsführer Sport), Markus Felgenhauer (Betreuer), Georgios Pinitidis, Angelo Rinaldi, Nico Tadic, Gabriel Cristilli, Maximilian Rudy, Steffen Breinlinger (Chef-Trainer), Matthias Uhing (Co-Trainer), Patrick Rominger (Torwarttrainer), Alica Cristilli (Physiotherapeutin), Mark Jauchmann (Athletiktrainer)

Vorne von links: Gian-Luca Feißt, Matthes Glück, Jonathan Spät, Andrea Hoxha, Kevin Ehmann, Leon Albrecht, Christian Derflinger, Kevin Müller



Ihr Partner rund ums Fahrzeug in Villingen

BESTER SERVICE. BESTES ANGEBOT.

**Kompetenz und
Zuverlässigkeit
seit über
45 Jahren**



Neu:
Mazda Ver-
tragshändler

Autohaus Stadelbauer GmbH | www.stadelbauer.de
Lantwattenstr. 17 · 78050 VS-Villingen · Tel.: 0 77 21/98880

ZWEI

WELTEN

**Es mag wie**

zwei Welten anmuten, wenn die beiden Auftritte des FC 08 im Heimspiel gegen Neckarsulm und in Pforzheim miteinander verglichen werden. Von dort entführte er völlig verdient einen Punkt.



0:2
(0:2)



So hatte sich der FC 08 den Saisonstart sicher nicht vorgestellt. Von den drei Heimspielen in Folge zu Beginn der Runde gewann das Team von Chef-Trainer Steffen Breinlinger lediglich ein einziges, ließ sich nach der Niederlage gegen Essingen auch vom sicherlich stark einzuschätzenden Aufsteiger von Türkspor Neckarsulm durch eine in nahezu allen Mannschaftsteilen schwache Leistung den Schneid abkaufen. Drei statt neun Punkte – da kann durchaus von einem klassischen Fehlstart gesprochen werden.

»Ja, das ist so«, gab selbst Steffen Breinlinger ohne um den heißen Brei zu reden zu. Der Bammel davor, ein Missgeschick zu begehen, war schon immer ein schlechter Ratgeber. Bei den Villingern jedoch bei unzähligen Aktionen fast zum Greifen, sprich offensichtlich. Wenn dann noch leicht-

fertige Schnitzer im Spielaufbau hinzukommen, die Defensive ebenfalls nicht sattelfest ist und vorne viel zu selten jener Druck erzeugt wird, um den Gegner tatsächlich in ernsthafte Verlegenheit zu bringen, kommt ein solches Ergebnis und am Ende das doch eher vernichtende Urteil heraus.

Ganze drei Minuten lang sah die Sache für Villingen noch ganz gut aus. Einen Versuch von Christian Derflinger wehrte Gäste-Keeper Kevin Rombach nur nach oben ab, Marcel Sökler kam nicht richtig zum Kopfball und der dann folgende Schuss von Jonas Busam landete neben dem Gehäuse. Das war's aber auch schon mit der Herrlichkeit des FC 08. »Vor allem in der ersten Halbzeit haben wir die PS überhaupt nicht auf den Rasen gebracht«, fasste Steffen Breinlinger zusammen. Und ergänzt: »Wir haben die Zweikämpfe nicht wirklich angenommen, die zweiten Bälle verloren und es sind uns unheimlich viele technische Fehler unterlaufen.«

Anders Neckarsulm. Das Team war in allen Belangen besser: ballsicherer, konsequenter in den Duellen Mann gegen Mann und vor allem zielstrebtiger. Dennoch musste erst ein Standard für deren Führung in der 24. Spielminute herhalten. Bei einem von Steven Neupert getretenen Eckball fühlte sich kein Schwarz-Weißer für den im Zentrum eingelaufenen Nick Hellmann zuständig und der traf per Kopf. Der Schock bei den Einheimischen war noch nicht richtig verdaut, da klingelte es nur wenige Zeigerumdrehungen später schon wieder. Ein Tor, welches den Unterschied zwischen den beiden Mannschaften an diesem Tag bestens dokumentiert. Stümperhafter Lapsus bei Villingen, Philipp Seybold geht dazwischen, läuft bis zur Grundlinie und seine Hereingabe wird von Gianluca Trianni eiskalt verwertet.

Folgt nun ein Aufbäumen wie gegen Reutlingen? Es gab zumindest den Versuch dazu, wenn auch eher halbherzig. Durch Umstellungen



Bilder sagen mehr als 1000 Worte. Riesige Enttäuschung herrschte bei den Spielern des FC 08 nach der Niederlage gegen Neckarsulm. Doch schon beim Unentschieden in Pforzheim war die Laune nach dem Tor von Yannick Spät wieder deutlich besser.



bekam der FC 08 zwar mehr Spielkontrolle, ohne aber wirklich zahlreiche gefährliche Situationen zu kreieren. »Uns hat weiterhin der letzte Punch gefehlt. Dadurch kam nie das Gefühl auf, es könne noch-

mals eine enge Nummer werden«, so Steffen Breinlinger. Noch die größte Chance besaß Fabio Pfeifhofer – er war in Durchgang eins für den angeschlagenen Kapitän Nico Tadic gekommen – eine Viertelstun-

de vor dem Ende. Völlig frei kam der Neuzugang zum Kopfball, setzte diesen aber neben den Kasten. Da hatte die Möglichkeit von »Schlitzohr« Cristian Giles schon weitaus mehr Potential. Dem Ex-Nullachter wäre beinahe der dritte Treffer für Neckarsulm gelungen, als er sein Glück mit einem Heber fast von der Mittellinie aus probierte. Torhüter Andrea Hoxha kam im Zurücklaufen gerade noch mit den Fingerspitzen an den



Jeep
Service



Service



Service

DODGE
Service



Max-Planck-Str. 14 | 78052 VS-Villingen | Tel. 0 77 21 / 8 83 90
www.autohaus-vaz.de | info@autohaus-vaz.de

Ball. »Es fällt mir schwer, nach einem solchen Spiel die richtigen Worte zu finden. Bei uns herrscht eine riesige Enttäuschung«, machte Steffen Breinlinger aus seinem Herzen keine Mördergrube.



1:1
(1:0)



Mit einem für die Moral enorm wichtigen Punktgewinn kehrte die Mannschaft des FC 08 Villingen vom schweren Auswärtsspiel beim 1. CfR Pforzheim zurück. Den Ausgleich erzielte dabei fünf Minuten vor dem Ende „Joker“ Yannick Spät.

Es war durchaus eine mutige Aufstellung, die Chef-Trainer Steffen Breinlinger gewählt hatte. Pforzheim ist immerhin in dieser Saison noch ungeschlagen, kassierte nur ein einziges Gegentor. Doch mit Marcel Sökler, Gian-Luca Feißt und Fabio Pfeifhofer schickte er gleich drei nominelle Angreifer ins Rennen. Eine Maßnahme, die sich in der Anfangsphase gut anließ. „Davon, und von unserer gesamten Herangehensweise, waren die Gastgeber offenbar ein wenig überrascht. Was auch von deren Trainer so bestätigt wurde“, berichtet Breinlinger. Ein Kopfball von Sökler sowie ein Schuss von Feißt ans Außennetz unterstrichen das Bestreben der Schwarz-Weißen, die Kehrtwende nach zuletzt zwei Niederlagen in Serie einzuläuten.

Gute zehn Minuten dauerte es, da war Pforzheim ebenfalls in diesem Spiel angekommen, verzeichnete durch Joao Schick, Noah Lulic oder Cemal Durmus seinerseits die ersten Möglichkeiten. „Ab dem Zeitpunkt haben sich beide Mannschaften ziemlich neutralisiert“, fasst Breinlinger zusammen. Erneut Lulic war es dann aber, der in Minute 26 die Führung für die Goldstädter erzielte. Im Strafraum kam er an den Ball, knallte ihn humorlos aus acht Metern an die Unterkante der Latte und von dort ging er ins Tor. „Eine schöne Einzelleistung“, wie selbst der Villingener Coach zugeben musste. Der FC 08 schüttelte sich, fand relativ schnell zurück zu seiner Struktur und hatte kurz vor dem Seitenwechsel durch Jonas Busam, Christian Derflinger oder erneut Gian-Luca Feißt gleich mehrmals die Chance zum

Schon in der Waldstraße dabei – Trauer um Alfons Zillner

Selbst Fußball spielen konnte Alfons Zillner leider wegen einer Gehbehinderung nicht. Aber als er in den 50er Jahren von Passau nach Villingen kam, führte ihn einer seiner schicksalhaften Wege zum FC 08 zur alten Spielstätte in der Waldstraße. Heimspiele hat Alfons nie verpasst, auch bei Auswärtsspielen war er häufig dabei. Und gerne war sein Platz hinter der Trainerbank. Selbst als Alfons im Rollstuhl saß, ließ er sich bei Wind und Wetter nicht davon abbringen, die Spiele von der Rollstuhlrampe aus zu verfolgen und mit seinem 08 mitzufiebern.

Bei vielen Einsätzen hat der langjährige Saba-Mitarbeiter geholfen. Auch beim Anstreichen der Kassenhäuschen und bei Fahrdiensten für die Jugendabteilung. Und zwei seiner drei Kinder hat er mit dem FC 08-Virus voll infiziert. Seine Tochter Petra und seinen Sohn Martin, die auch regelmäßig in den Friedengrund pilgern. Mit ihnen und ihrer Schwester Ilona trauert die 08-Familie um den kurz vor seinem 87. Geburtstag verstorbenen Alfons. Und es hat uns gerührt, liebe Zillner-Kinder, dass ihr die Traueranzeige in den Zeitungen mit unserem treuen Alfons im Pokalsieger-Shirt 2019 versehen habt. Euer Vater in einem absoluten 08-Glücksmoment. Ruhe in Frieden, lieber Alfons.



Ausgleich. Vergebens, mit diesem knappen Rückstand ging es in die Pause.

Selbst wenn Pforzheim in Durchgang zwei gleich drei Treffer erzielte, die jedoch allesamt aufgrund von Abseitsstellungen zurecht keine Anerkennung fanden, waren es die Gäste, die in diesen 45 Minuten das Heft des Handelns mehr und mehr in die Hand nahmen, die größeren Spielanteile besaßen. »Es war der Plan, die Räume zu kontrollieren. Dies ist uns gut gelungen«, betont Steffen Breinlinger. Einziges Manko: die Villingener schafften es nicht, sich dank der massiven und gut aufgestellten Defensive von Pforzheim die wirklich ganz großen Möglichkeiten zu erarbeiten.

Also musste eine Standardsituation dafür herhalten, um dieses ver-

diente Remis zu realisieren. Ein von Christian Derflinger über die Mauer gezirkelter Freistoß aus zentraler Position wurde von Keeper Sven Altman zwar pariert, jedoch genau vor die Füße des erst wenige Minuten zuvor eingewechselten Yannick Spät. Der »Joker« schaltete am schnellsten und drückte das Leder über die Linie. Fast wären dem FC 08 sogar noch die komplette Wende und damit der ganz große Wurf gelungen, doch bekam Marcel Sökler bei seinem Kopfball kurz vor dem Abpfiff nicht genug Druck auf den Ball. »Ich bin der Meinung, dass dies ein gerechtes Unentschieden war. Beide Mannschaften hatten ihre Momente. Es war einerseits ein gewonnener, andererseits aber auch ein hochverdienter Punkt«, so Steffen Breinlinger in seinem Fazit.



- Licht- und Leuchtreklame
- Firmenschilder
- Klebefolien im Sieb- & Digitaldruck
- Grafischer- & technischer Siebdruck
- Fahrzeugbeschriftung
- Werbebanner & Fahnen
- Digitale Großformatdrucke
- Digitaler UV-Direktdruck
- Bauwerbung
- mobile Messesysteme
- Textilien, Druck & Stick
- und vieles mehr

IHR SPEZIALIST IN SACHEN WERBUNG

HOFFMANN 
Siebdruck · Digitaldruck · Werbetechnik

Spittelbronner Weg 52 | 78056 VS-Schwenningen
0 77 20 / 85 86 80 | www.hoffmann-druck.de



- ✓ Overnight-Expressversand
- ✓ Pharma-transport
- ✓ Transportdienstleistungen



✉ info@doschgroup.de ☎ 07425/95 9 95 0



1:7
(0:3)



Der FC 08 hat die Pokalaufgabe bei der SpVgg F.A.L. souverän gelöst und zog mit einem zu keinem Zeitpunkt gefährdeten 7:1-Sieg ins Achtelfinale ein.

Den Dosenöffner besorgte dabei der Torschütze vom Dienst. Nach einer halben Stunde setzte sich Fabio Pfeifhofer mustergültig auf der rechten Seite durch. Seine abgefälschte Flanke landete direkt auf dem Kopf von Marcel Sökler. Zur Beruhigung der mitgereisten FC 08-Fans fiel kurz darauf das 0:2. Christian Derflinger wurde im Strafraum gelegt, Marcel Sökler verwandelte sicher vom Punkt. Und als Kevin Müller quasi mit dem Pausenpfiff nachlegte, war dies mehr als nur eine Vorentschung.

Nur einer hatte noch längst nicht genug. Mit seinen Treffern Nummer



Stark: Mit einem Viererpack war Marcel Sökler »Man of the match«.

drei und vier zog Marcel Sökler den Gastgebern endgültig den Zahn. In der 80. Minute lief die FC 08-Kombinationsmaschinerie noch mal so richtig heiß. Yannick Spät setzte sich selbstbewusst in der Mitte durch, spielte auf Gian-Luca Feißt, dessen Querpass bei Spielmacher Christian Derflinger landete, der seine gute Leistung krönte.

Als schon keiner mehr damit gerechnet hatte, lief Florian Brode in der 86. Minute bei einem Konter auf FC 08-Torhüter Andrea Hoxha zu und erzielte das von den Gastgebern umjubelte 1:6-Ehrentor. Doch der FC 08 wollte wohl das letzte Wort haben und legte noch einmal nach. Diesmal setzte sich Gabriel Cristilli im Zentrum durch, passte auf Leon Albrecht, der den 7:1-Endstand besorgte.



**MAN ERKENNT
UNTERNEHMEN
AM AUFTRITT.
ODER EBEN NICHT.**

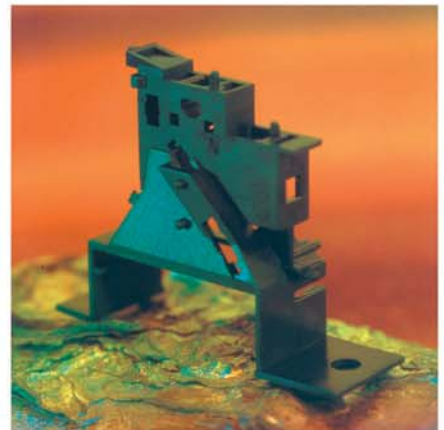
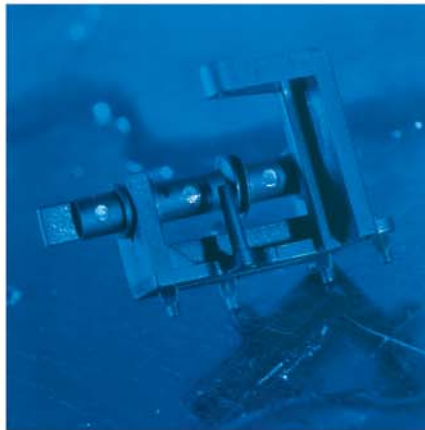
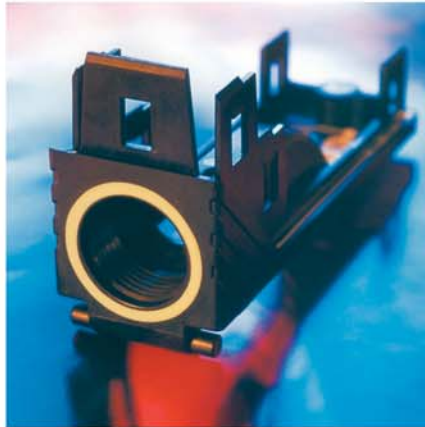
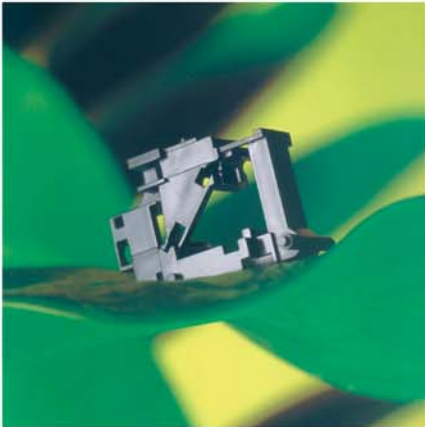
 **Gildner**

Wir entwickeln, strukturieren, gestalten
und kommunizieren das, was zählt:
Ihre Marke. Ihre Botschaft. Ihre Haltung.

Machen Sie mehr aus Ihrem Auftritt: gildner.de

 
20 JAHRE KREATIVITÄT,
DIE FUNKTIONIERT.

MIT KUNSTSTOFF DIE ZUKUNFT FORMEN



Planen Sie mit uns, wir haben
die Experten und die Erfahrung

- Werkzeugkonstruktion
- Präzisionsformenbau
- Kunststoffverarbeitung
- Teileträgersysteme

ALWA
Konstruktion & Formenbau

Breite 2 | 78652 Deisslingen
Tel. 0 74 20/92 03 - 0 | Fax 0 74 20/92 03 - 22
info@alwa-gmbh.de | www.alwa-gmbh.de

Der Gegner:

SV Oberachern

Die große Liebe wird dies vermutlich nicht mehr. Ist auch gar nicht nötig, beruht zudem auf Gegenseitigkeit. Weil zwischen dem SV Oberachern und dem FC 08 Villingen eine zu große Rivalität herrscht, die seit Jahren gewachsen ist, durch so manche Aussage von beiden Seiten und sogar Anfeindungen aus den unterschiedlichen Lagern noch befeuert wurde. Dabei muss allerdings eines beachtet werden: südbadische Vereine, und dazu zählen beide Clubs, sind in der Oberliga in der Minderheit, sollten eigentlich zusammenhalten. Um sich beispielsweise gegen die Übermacht aus Württemberg zur Wehr zu setzen. Doch dies steht auf einem anderen Blatt.

Also widmen wir uns lieber der Aktualität. Und da ist Oberachern nach

vier Spielen noch ungeschlagen. Zwei Siege und zwei Unentschieden stehen für die Mannschaft von Chef-Trainer Fabian Himmel bislang zu Buche. Kleines Manko ist allerdings die geringe Torausbeute. Da jedoch die beiden Remis jeweils ohne Tref-fer endeten, passierte hinten auch nicht viel.

Trotzdem sei nochmals ein Blick in die Vergangenheit erlaubt. Die letzte Saison beendete Oberachern mit Rang sechs in der Oberliga Baden-Württemberg. »Dies ist die beste Platzierung in der Vereinsgeschichte von uns, da bin ich mächtig stolz drauf«, meinte Fabian Himmel im Anschluss.

Was natürlich die Erwartungshaltung im Umfeld steigerte. Die Fabian Himmel aber sofort relativierte

indem er sagte: »Fußball ist ein Schwarz-Weiß-Geschäft, so ist es auch mit Erwartungen von außen. Gewinnst du zwei Spiele, wirst du Meister. Verlierst du mal drei Spiele in Serie, steigst du gefühlt schon sicher ab. Wir haben intern unsere Ziele ambitioniert, aber auch demütig formuliert. Alles andere können wir nicht beeinflussen und ist uns daher – bei allem Respekt – irgendwie auch egal.«

Also steht für ihn der Klassenerhalt bei der Zielsetzung nach wie vor an erster Stelle. Es gäbe so viele Mannschaften, die von der Qualität her für einen einstelligen Tabellenplatz infrage kommen würden. Und es müsse immer im Hinterkopf behalten werden, dass es in der Oberliga bis zu sechs Absteiger geben könne. Dies war es wohl, was er mit



Hinten von links: Jacob Kölmel (Physiotherapeut), Bastian Barnick, Leon Müller, Nico Huber, Demarveay Sheron, Jan Burkart, Luca Fritz, Marvin Ludwig, Henri Scherer, Joshua Seibert, Robin Mörmann, Marin Stefotic, Dieter Ruh (Betreuer).

Mitte von links: Klaus Koch (Videoanalyst), Hans Koch (Co-Trainer), Mark Lerandy (Sportdirektor), Fabian Himmel (Chef-Trainer), Domagoj Petric (Co-Trainer), Noa Bauer, Aaron Heuberger, Yves Borie, Mus Gjuraj, Eser Gümüs, Andreas Ruf (Torwart-Trainer), Jannis Burgert (Teammanager), Walter Köninger (Betreuer), Klemens Merkle (Vorsitzender).

Vorne von links: Enrico Schabert, Nick Schabert, Silas Meier, Benny Kropp, Noah Zwick, Kai-Robin Knöller, Mark Redl, Tim Seiterich, Rachid Gueddin, Nathan Recht, Mehmet Güzelcoban, Nill Hauser, Maximilian Weiß.

Es fehlen: Florian Michel (Physiotherapeut) und Ulrich Hoffmann (Mannschaftsarzt).



demütig meinte. Da kommen Oberachern die im bisherigen Saisonverlauf gesammelten acht Zähler, gerade recht. Denn die nimmt ihnen definitiv keiner mehr.

Ein böses Erwachen hingegen gab es unter der Woche im Pokal. Da setzte es im nächsten Derby, beim Verbandsligisten vom SV Linx, eine Schlappe. Dabei sah es zunächst so aus, als habe Oberachern große Comeback-Qualitäten, glich einen 0:3-Rückstand zur Pause aus, um am Ende doch in der Verlängerung zu verlieren. Damit schied der zweimalige Titelträger aus diesem Wettbewerb aus. Nicht, dass sich dafür ausgerechnet heute hier in Villingen rächen wollen.



IMPRESSUM

Herausgeber:

FC 08 Villingen e.V.
Im Friedengrund 1/3 · 78050 VS-Villingen

Realisation:

Kai Blandin – Presse, PR, Events
Herdstraße 15/1 · 78050 VS-Villingen

Redaktionelle Mitarbeit:

Michael Eich, Alexander Rieckhoff

Fotos:

Tobi Baur, Marc Eich

Anzeigen:

Armin Distel
FC 08-Vorstand Marketing & Strategie ·
info@fcvillingen.de

Druck:

Druckerei Leute · Wehrstraße 3
78050 VS-Villingen

Gasthaus Ott

Freude am Leben.

Färberstraße 36 · 78050 VS-Villingen

Telefon: 07721 - 28 844

Besucht uns im Internet:

www.ott-vs.de

www.fcvillingen.de

LERNER LACHENMAIER & PARTNER

Steuerberater · Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer



**Kompetent.
Souverän. Kreativ.
Die Berater.**

Lerner Lachenmaier & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB

78054 VS-Schwenningen
Villingen Straße 18
Telefon 07720/9977-0
Telefax 07720/9977-550

78050 VS-Villingen
Klosterring 6
Telefon 07721/9179-0
Telefax 07721/9179-20

78647 Trossingen
Marktplatz 14
Telefon 07425/94909-0
Telefax 07425/94909-280
E-mail: info@LLP-Kanzlei.de
Internet: www.LLP-Kanzlei.de

PWS
Südwestdeutsche Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
www.pws-wp.de

HEINRICH LACHENMAIER
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

MARIO BORN
Dipl.-Volkswirt
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Fachberater für Internationales Steuerrecht

ULRICH LERNER
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Zertifizierter Berater für Steuerstrafrecht (DAA)
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

THOMAS MAIER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnneigentumsrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Erbrecht

MICHAEL LACHENMAIER
Steuerberater

MARK STÖHR
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

MICHAEL KRATT
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

MANUELA LACHENMAIER
Dipl.-Betriebswirtin (BA)
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

MANFRED HANISCH
Dipl.-Kaufmann
Steuerberater

INGE HAAS
Steuerberaterin

ROBERT TRAUTH
Rechtsanwalt

THOMAS HALLER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnneigentumsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

STEFFEN GRAF
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

MARGARITA JUNG
Rechtsanwältin

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Erg.
29.08.	19:30	VfR Aalen	1. FC Normannia Gmünd	:
30.08.	14:00	FC 08 Villingen	SV Oberachern	:
30.08.	14:30	TSV Essingen	1. Göppinger SV	:
30.08.	15:30	FSV Hollenbach	FC Nöttingen	:
30.08.	15:30	VfR Mannheim	FSV Bietigheim-Bissingen	:
30.08.	15:30	SSV Reutlingen	TSG Backnang	:
30.08.	17:00	Türkspor Neckarsulm	1. CfR Pforzheim	:
31.08.	15:00	Türkischer SV Singen	FC Denzingen	:
31.08.	15:00	Karlsruher SC U23	Ravensburg	:

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	TSV Essingen	4	4	0	0	8 : 4	12
2.	VfR Mannheim	4	3	1	0	8 : 1	10
3.	VfR Aalen	4	3	1	0	7 : 1	10
4.	1. CfR Pforzheim	4	2	2	0	11 : 2	8
5.	SV Oberachern	4	2	2	0	4 : 2	8
6.	1. Göppinger SV	4	2	1	1	8 : 3	7
7.	Türkspor Neckarsulm	4	2	1	1	7 : 4	7
8.	1. FC Normannia Gmünd	4	1	1	2	7 : 6	4
9.	FC Denzingen	4	1	1	2	6 : 5	4
10.	FC 08 Villingen	4	1	1	2	7 : 9	4
	FSV Hollenbach	4	1	1	2	7 : 9	4
12.	TSG Backnang	4	1	1	2	5 : 7	4
13.	FV Ravensburg	4	1	1	2	5 : 10	4
14.	SSV Reutlingen	4	0	3	1	5 : 6	3
15.	Türkischer SV Singen	4	1	0	3	4 : 11	3
16.	Karlsruher SC U23	4	0	2	2	3 : 8	2
17.	FSV 08 Bietigheim-Bissingen	4	0	2	2	2 : 8	2
18.	FC Nöttingen	4	0	1	3	1 : 9	1

CNC-Komplettbearbeitung / Drehen / Fräsen / Schleifen / Honen / komplette Baugruppenmontage



MIB
METALL IM BLUT



Spaichingen



Herrenberg



Bergkirchen

**KOMM INS
TEAM DER BESTEN**

Heppler Group
Wilhelm-Maybach-Weg 5
78549 Spaichingen
info@heppler.de

www.heppler.de

Ganz offensichtlich will es der VfR Aalen tatsächlich wissen. Mit dem zuletzt inaktiven, aber dank vielen Erfahrungen in den Regionalligen Bayern, Nord und West ausgestatteten Verteidiger Jason Prodanovic, wurde der nächste Neuzugang verpflichtet. Zuletzt war der bei der Reserve-Mannschaft des FC Augsburg aktiv.

* * * * *

Zwei Spiele, zwei Niederlagen – schon musste der ehemalige Villingener Christian Mendes seinen Hut als Trainer des Türkischen SV Singen nehmen. Der Torhüter, der in der vergangenen Saison auch mit inzwischen 52 Jahren immer noch zwischen den Pfosten stand, hatte erst zu Beginn der Runde das Amt von Aufstiegstrainer Ali Günes übernommen. Die Nachfolge von Christian Mendes trat der 56-jährige Engin

Özdemir, zuletzt Co-Trainer beim türkischen Erstligisten Kayserispor, an. Derweil hat der Club nochmals auf dem Transfermarkt zugeschlagen und Albert Malaj über die Singener Stadtgrenze vom ESV Südtern zum TSV gelotst. Der 27-jährige Mittelfeldspieler war einst für Rielasingen-Arlen in der Oberliga aktiv.

* * * * *

Nicht nur der FC 08, sondern auch zahlreiche andere Oberligisten waren unter der Woche im Pokal gefordert. Eine der größten Überraschungen – im negativen Sinne – lieferte dabei Normannia Gmünd in Württemberg. Das Team verlor beim Verbandsligisten vom TSV Berg nach Elfmeterschießen. Dagegen war die Niederlage von Bietigheim-Bissingen gegen Sonnenhof Großaspach zwar knapp, aber fast schon erwartbar. Ravensburg setzte sich trotz 0:2-

Rückstand und früh einem Mann weniger auf dem Platz in Schorndorf klar mit 5:2 durch. In Südbaden gewann der FC Denzlingen bei Lörrach-Brombach und der Türkische SV Singen bei Konstanz-Wollmatingen.

* * * * *

Zwar hat dies nichts direkt mit einer gegnerischen Mannschaft des FC 08 zu tun, doch wird das Stadion an der Reutlinger Kreuzkirche am 9. September Schauplatz einer besonderen Begegnung. Da trifft nämlich die von Hannes Wolf trainierte deutsche U20-Nationalmannschaft im ersten Länderspiel der aktuellen Saison auf Italien. Der Anpfiff erfolgt um 18.30 Uhr.



Mut. Präzision. Ausdauer.

Treffer sicher zum Erfolg.

_Drehgeber



_Lineargeber



_Lasermess-Systeme



_Kompaktantriebe



_Industrie-PC



TRelectronic

TR-Electronic GmbH - Eglishalde 6, 78647 Trossingen - Tel.: +49 (0) 7425 / 228 - 0

www.tr-electronic.de



Sie haben das Projekt.
Wir haben den Plan.

Ihr Planungsbüro für
nachhaltig wirtschaftliche
Lösungen in den Bereichen:

- Heizung
- Lüftung
- Kälte
- Sanitär
- Klima
- Gebäude-automation

HS Ingenieure GbR
Goldenbühlstr. 12, 78048 Villingen-Schwenningen

Erfahren Sie mehr unter:
www.hsingenieure.com



Bürk-Kauffmann
seit 1897



Gerne sind Wir ein fairer Mitspieler
Wir unterstützen den Fussball in der Region!

Heizöl/Diesel



Erdgas



Schmierstoffe



tankpool 24



Motorenöle



Strom



Holz-Pellets



Land&Forst
wirtschaft



Erhard Bürk-Kauffmann GmbH
Neuffenstraße 27-29
78056 VS-Schwenningen

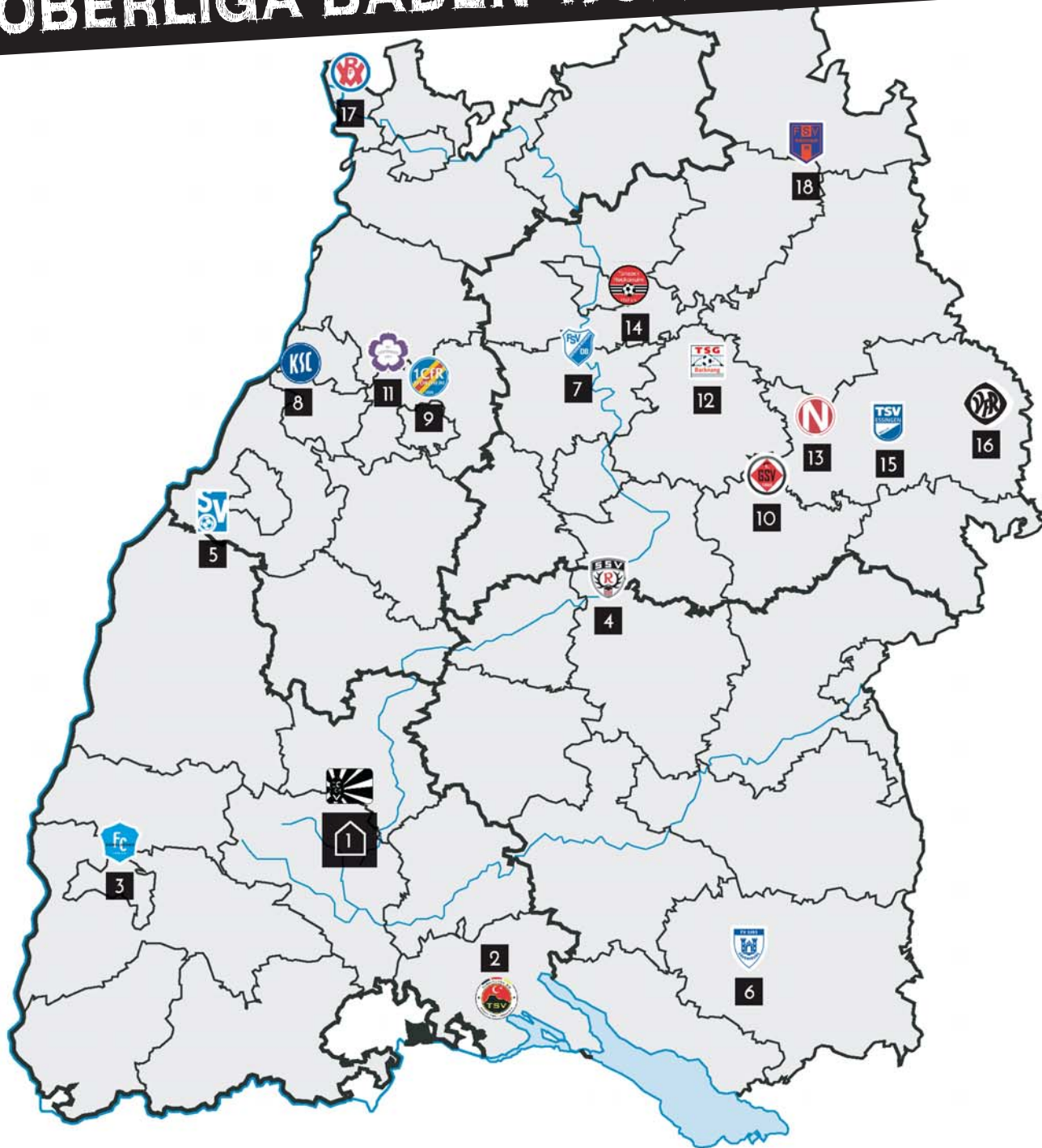
Telefon +49 7720 6924-0
Telefax +49 7720 6924-900

info@buerk-kauffmann.de



SPIELSTÄTTEN

OBERLIGA BADEN-WÜRTTEMBERG



- | | | |
|---|--|--|
| 1 FC 08 Villingen e.V.
0 km | 7 FSV 08 Bietigheim-Bissingen e.V.
140 km | 13 1. FC Normannia Gmünd 1904 e.V.
171 km |
| 2 Türkischer SV Singen 1981 e.V.
56 km | 8 Karlsruher Sport-Club Mühlburg-Phönix e.V.
150 km | 14 Türkspor Neckarsulm 1969 e.V.
171 km |
| 3 FC Denzlingen 1928 e.V.
59 km | 9 1. CfR Pforzheim 1896 e.V.
154 km | 15 TSV Essingen 1893 e.V.
192 km |
| 4 SSV Reutlingen 1905 e.V.
105 km | 10 1. Göppinger Sportverein 1895 e.V.
159 km | 16 VfR Aalen 1921 e.V.
194 km |
| 5 SV Oberachern e.V.
109 km | 11 FC Nöttingen 1957 e.V.
160 km | 17 VfR Mannheim 1896 e.V.
213 km |
| 6 FV 1893 Ravensburg e.V.
122 km | 12 TSG Backnang Fußball 1919 e.V.
164 km | 18 FSV Hollenbach 1970 e.V.
226 km |

0% Zinsen. 100% Leistung.



Ford Pro™ Gewerbewochen mit
0%-Finanzierung.



Ford Transit Custom Basis

Ford Power-Startfunktion, Ford
Audiosystem mit 13" Multifunktionsdisplay
und Ford SYNC 4,
Geschwindigkeitsregelanlage

Günstig mit
47 monatl. Finanzierungsraten von

€ 239,-^{1,2}

Unser Kaufpreis inkl.
Überführungskosten

€ 37.541,22 brutto

€ 31.547,24 netto

Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzins p. a. (fest)	0 %
Effektiver Jahreszins	0 %
Anzahlung	6.002,05 €
Nettodarlehensbetrag	31.539,16 €
Gesamtbetrag	31.539,16 €
47 Monatsraten à	239,- €
Restrate	20.306,16 €

AUTOHAUS STORZ

Außergewöhnlich persönlich!

info@autohaus-storz.de

www.autohaus-storz.de



St. Georgen | Furtwangen | Villingen-Schwenningen

Tribberger Str. 3
78112 St. Georgen
Tel. (07724) 9442-0
Fax (07724) 9442-42

Zum Gaisberg 2
78120 Furtwangen
Tel. (07723) 9188-8
Fax (07723) 9188-60

Neuer Markt 1/1
78052 Villingen-Schwenningen
Tel. (07721) 9470-0
Fax (07721) 9470-31

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes. ¹Ford Auswahl-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Angebot gilt für noch nicht zugelassene, für das jeweilige Zinsangebot berechnete Ford Neufahrzeuge bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Darlehensvertrages und nur für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. ²Gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW Basis 280 L1 2,0 l EcoBlue-Motor 81kW (110 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, FWD-Antrieb, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM.

INTERVIEW

YANNICK &

JONATHAN SPÄT



Sie sind wahrlich keine Neuzugänge. Denn die Brüder Jonathan und Yannick Spät spielen schon einige Jahre beim FC 08. Zur laufenden Saison wurden sie in den Kader der ersten Mannschaft hochgezogen.

Yannick, erste Frage an dich: Habt ihr vor deinem Tor in Pforzheim noch daran geglaubt, von dort etwas mitnehmen zu können?

Yannick Spät: Auf jeden Fall. Schon das ganze Spiel über war was drin für uns, wir hatten Torchancen. Der Ausgleich kam also nicht als dem Nichts heraus und war auf absolut verdient.

Beschreib doch bitte mal die Situation aus deiner Sicht.

Yannick Spät: Noch vor dem Frei-

stoß für uns habe ich selbst gesagt, dass wir alle nachrücken müssen. Der Torwart ist an den abgefälschten Ball nicht richtig hingekommen, der ist mir direkt vor die Füße gefallen und ich konnte einschieben. Im Endeffekt stand ich genau an der richtigen Stelle

Jonathan, wie ist es insgesamt, mit dem eigenen Bruder in einer Mannschaft zu spielen?

Jonathan Spät: Dies finde ich mega. Wir verstehen uns sowieso gut, sind aber gerade durch den Fußball noch mehr zusammengewach-

sen. Jeder gönnt es dem anderen, wenn dieser spielt oder wie Yannick am vergangenen Wochenende ein Tor schießt.

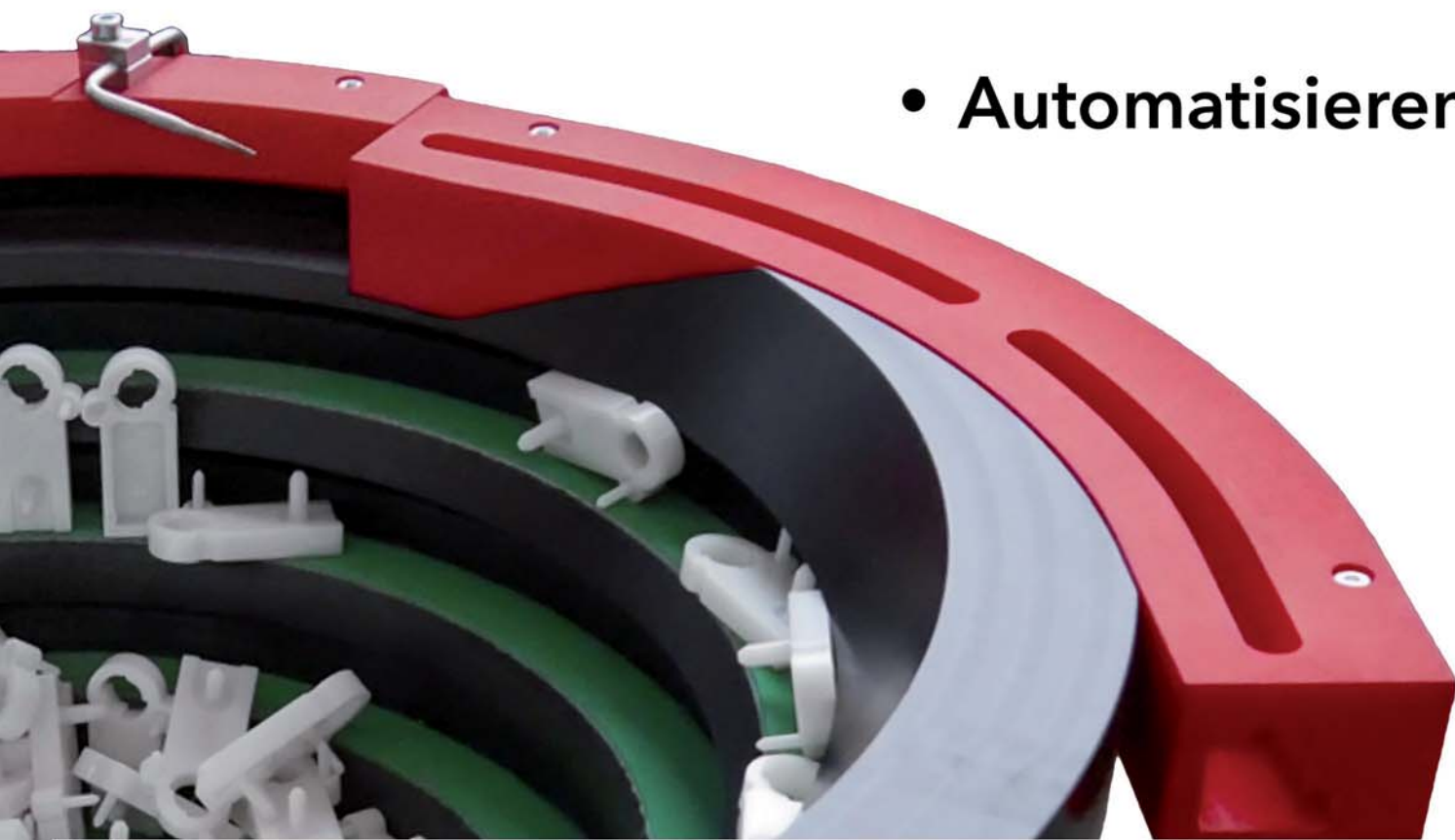
Ihr könnt mir nicht erzählen, dass es nicht auch mal Zoff gibt.

Yannick Spät: Dass sich Brüder auch mal streiten, ist wohl normal. Fußball-technisch gab es jedoch nie Rivalität zwischen uns. Was daran liegt, dass wir unterschiedliche Positionen spielen.

Jonathan, wenn ich es richtig in



- Sortieren
- Zuführen
- Automatisieren



Wir bieten intelligente Lösungen für jede Branche an!

Die Grimm Zuführtechnik ist seit mehr als 20 Jahre an der Seite des FC 08 Villingen. Mehr als drei Jahrzehnte sind wir als Lösungsmacher in der Champions League für Zuführ- und Automatisierungskonzepte vertreten. Wir entwickeln intelligent konfigurierte Systeme, die sich nahtlos in Produktionsprozesse unterschiedlichster Einsatzgebiete und Branchen einfügen. Unser Ziel ist es, den Erfolg unserer Kunden durch leistungsstarke und präzise funktionierende Lösungen zu maximieren.

Unsere Systeme erlauben Ihrem Betrieb die Effizienz zu steigern und dem Fachkräftemangel vorzubauen.

Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich für die Champions League der Automatisierungstechnik unter info@grimm-automatisierung.de.

→ Exakte Formen in zwei Dimensionen



I Flache & flexible **Präzisionsstanzteile**

Auch wenn Sie es vielleicht nicht wissen – Sie haben unsere Produkte wahrscheinlich schon viele Male genutzt. Denn obwohl man unsere Form- und Stanzteile oft nicht sehen kann – unsere Präzisionsstanzteile sind als kleine Helfer in fast allen Autos, die in Deutschland produziert wurden und werden, mit dabei. Auf unsere Kompetenz können Sie sich verlassen!



- Stanzteile für die Automobilindustrie
- Schaumstoff-Stanzteile
- Abschirmfolien zur Isolation
- Polarisationsfilter
- Stanzteile aus Kunststoffolie und Pressspan
- Elektroden für die HF-Chirurgie
- Stanzteile aus Metallfolien bis 0,1 mm
- Weitere Stanzteile für div. Einsatzbereiche

GS Form- und Stanzteile GmbH
Niederwiesenstraße 30
D-78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 / 9868-0
Fax: 07721 / 9868-77
E-Mail: info@gsform.de
Internet: www.gsform.de

**WIR WÜNSCHEN DEM
FC 08 VILLINGEN VIEL ERFOLG IN
DER OBERLIGA-SAISON 2025/2026!**



Erinnerung habe, bist du schon seit der Jugend beim FC 08. Stimmt das und wie kam es dazu?

Jonathan Spät: Mein Bruder, der ja zwei Jahre älter ist, hatte in der Jugend beim VfB Bösing eine sehr erfolgreiche Zeit. Deshalb gab es für ihn keinen Grund zu wechseln. Ich hingegen habe einen schwachen Jahrgang erwischt und bekam in der zweiten Saison bei den C-Junioren das Angebot, nach Villingen zu gehen. Eigentlich war dies zunächst ein Unding für mich. Doch ich war im Probetraining, habe die ganzen Leute kennengelernt und es hat mir super gefallen. Dies hat sich nahtlos bis zu den Aktiven durchgezogen.

Musstest du lange an Yannick baggern, bis er auch kommt?

Jonathan Spät: Ganz ehrlich, dies habe ich nur empfohlen. Versucht, ihm die Sache schmackhaft zu machen. Fußball ist immer noch ein Hobby. Doch die Entscheidung lag komplett bei ihm. Ob es ihm der sicherlich größere Aufwand wert ist.

Yannick Spät: Zunächst einmal fiel

es mir schwer, zu wechseln. Weil ich sehr lange in Bösing gespielt und dort sehr viele Freunde habe. Deshalb war nicht der größere Aufwand ein Hinderungsgrund, sondern vielmehr der Schritt, in etwas anderes. Im Nachhinein betrachtet bin ich jedoch froh, ihn gemacht zu haben.

Euch beiden wurde Fußball durch euren Vater praktisch in die Wiege gelegt.

Jonathan Spät: Mehr oder weniger. Leider haben wir ihn bewusst nie spielen sehen. Damals waren wir noch zu klein, aufgrund von Hüftproblemen musste er seine eigene Karriere früh beenden.

Yannick Spät: Jeder aber, den wir heute noch fragen, sagt, dass er damals beim FV Rottweils ein sehr guter Kicker war.

Jonathan Spät: Noch dazu war er in der Jugend unser Trainer. Zwar durch die unterschiedlichen Jahrgänge nicht gemeinsam, doch haben wir als Kinder sehr viel zusammen gespielt. Von daher passt die Aussage schon, dass es uns in die Wiege gelegt wurde.

Zurück zu den von euch angesprochenen Positionen. Waren die schon immer euer Wunsch?

Yannick Spät: Offensiv auf jeden Fall. In Bösing habe ich meist im Mittelfeld gespielt, gerne auch über Außen.

Jonathan Spät: Bei mir sieht die Sache etwas anders aus. Defensiv schon immer, aber in der Jugend habe sich lange Zeit auf der Sechse also nicht ganz hinten gespielt. Bei den B-Junioren wurde dies schwieriger, seither als rechter Verteidiger. Diese Position liegt mir einfach und ist genau mein Ding.

Beschreibt doch mal die Situation als klar war, dass ihr beim FC 08 endgültig in die erste Mannschaft hochgezogen werdet.

Yannick Spät: Was uns natürlich unheimlich gefreut hat. Wir hatten das Gespräch mit Marcel Yahyaijan zusammen. Schnell war von unserer Seite aus klar, dass wir dies gerne machen wollen.

Jonathan Spät: Weil allein dieses



Wir machen uns stark für den Sport.

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf spk-swb.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook, TikTok und Instagram.



Sparkasse
Schwarzwald-Baar

Angebot, eine gewisse Wertschätzung von Vereinsseite aus dokumentiert.

Fühlt ihr euch dennoch manchmal als Wanderer zwischen den Welten? Denn wie man vergangenes Wochenende bei Jonathan gesehen hat, ist ein Einsatz in der Verbandsliga immer drin.

Jonathan Spät: Ganz im Gegenteil. Das System mit der Durchlässigkeit bei den beiden Mannschaften ist doch super. Die Verbandsliga ist eine tolle Klasse und für uns ist Spielpraxis enorm wichtig, um im Rhythmus zu bleiben. Viel besser, als nur auf der Bank zu sitzen und für fünf Minuten eingewechselt zu werden.

Yannick Spät: Ich sehe dies ebenfalls sehr positiv und hätte kein Problem damit, ebenfalls in der U21 zu spielen. Auch wenn es in dieser Saison bislang noch nicht der Fall war. Doch für die eigene Entwicklung, ist es enorm wichtig. Anders würde es vielleicht aussehen, wenn die zweite Mannschaft nur in der Kreisliga spielt. Da haben dann auch wir in Sachen Vorankommen nichts davon.

Jonathan Spät: Einzige Schwierigkeit könnte werden, wenn es jede Woche der Fall wäre. Dann werden Samstag und Sonntag irgendwann zu viel.

Kurz noch zur vergangenen Saison. In der Regionalliga waren euch nur Kurzeinsätze vergönnt. Traurig?

Yannick Spät: Absolut nicht. Vielmehr bin ich dankbar dafür, dass ich am Ende noch mein Debüt feiern konnte. In dieser Liga unter Profi-Bedingungen ist es ohnehin schwer, zu bestehen.

Hattest du, Jonathan, dir nicht mehr ausgerechnet, nachdem du im Trainingslager dabei warst?

Jonathan Spät: Ich denke schon, dass ich mich selbst gut einschätzen kann. Mir war also durchaus bewusst, dass ich mehr zum Auffüllen, statt um einen Stammspieler zu kämpfen, dabei sein werde. Dennoch waren allein diese Tage eine tolle Erfahrung.

fahrung.

Und bei dir, Yannick?

Yannick Spät: Für mich gilt das Gleiche, dass ich ziemlich realistisch bin. Ich war zu der Zeit nicht gut in Form, habe mich besser mit der U21 auf die Oberliga vorbereitet. Dort habe ich dann viele Spiele bestritten und wir waren gut gefordert. Deshalb war es vollkommen in Ordnung für mich, wie es gelaufen ist.

Apropos Oberliga in der vergangenen Saison. 30 Niederlagen in 34 Spielen sind sicherlich mental schwer zu verkraften, oder?

Jonathan Spät: Das stimmt. Zumal verlieren nicht gerade zu meinen Lieblingsbeschäftigungen zählt und ich es zuvor in Villingen nicht so gewohnt war. Weder in der Jugend, noch bei den Herren. Es nagt schon am eigenen Selbstvertrauen, teilweise so von den Gegnern hergenommen zu werden. Unsere Grenzen wurden uns klar aufgezeigt.

Yannick Spät: Dennoch bin ich der Meinung, dass uns diese Saison für unsere eigene Entwicklung in Sachen Erfahrung mehr gebracht hat, als wenn wir praktisch jedes Spiel gewonnen hätten.

Zwei ganz andere Themen. Erstens, was macht ihr eigentlich außerhalb vom Fußball?

Yannick Spät: Ich habe zwei Jahre lang meinen Techniker im Bereich »Elektrotechnik« gemacht. Im August habe ich eine neue Stelle bei der Firma Engeser angetreten. Zu 50 Prozent als Konstrukteur, zu 50 Prozent als Ausbilder.

Jonathan Spät: Meine Ausbildung zum Mechatroniker habe ich abgeschlossen, bin ebenfalls Ausbilder bei Trumpf. In jener Firma also, in der auch Fabio Pfeifhofer arbeitet. Da habe ich täglich mit Azubis zu tun, was oft auch nervlich anstrengend ist. Da ist Fußball der willkommene Ausgleich (lacht).

Und zweitens: Nervt es manchmal, dass eurer Heimatverein Bödingen meist in einem Atemzug mit dem Namen Joshua

Kimmich genannt wird?

Yannick Spät (lacht): Dies sind wir mittlerweile gewohnt. Egal wo wir sind, es heißt immer das »Kimmich-Dorf«.

Jonathan Spät: Aber ganz ehrlich, als Fußballer gibt es Schlimmeres als mit einem solchen Namen in Verbindung gebracht zu werden.

Kennt ihr ihn persönlich?

Yannick Spät: Seine Cousins kennen wir gut.

Jonathan Spät: Man hat zwar schon das ein oder andere Wort miteinander gewechselt, doch kennen, wäre zu viel gesagt. Was sicherlich auch daran liegt, dass er älter ist als wir.

Aber ist es nicht so, dass dort irgendetwas geplant ist?

Yannick Spät: Auf jeden Fall soll es ein weiteres Spiel geben. Außerdem plant wohl seine Academy, in der auch sein Vater ist, etwas. Anscheinend einen weiteren Platz, wir dürfen gespannt sein.

Zurück zur Aktualität. Heute kommt mit Oberachern ein Gegner, gegen den ihr letztes Jahr zweimal gespielt habt. Hat euch Trainer Steffen Breinlinger schon nach eurer Einschätzung gefragt?

Jonathan Spät: Ja, aber da ist Jonas Busam immer noch der bessere Ansprechpartner. Er hat jahrelang selbst dort gespielt, kennt den Verein in- und auswendig und kann deshalb viel mehr sagen als wir.

Yannick und Jonathan, vielen Dank für das Gespräch.





Hezel GmbH
Waldstr. 33
78087 Mönchweiler

Tel.: 07721 / 99 98-0
Fax: 07721 / 99 98-14

info@hezel-recycling.de
www.hezel-recycling.de

HAUPTSPONSOREN



PREMIUMSPONSOREN

FITNESSPARTNER



AUSRÜSTER



AUSRÜSTUNGSPARTNER



BUS- UND REISEPARTNER



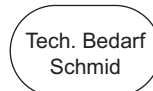
GESUNDHEITSPARTNER



MEDIENPARTNER

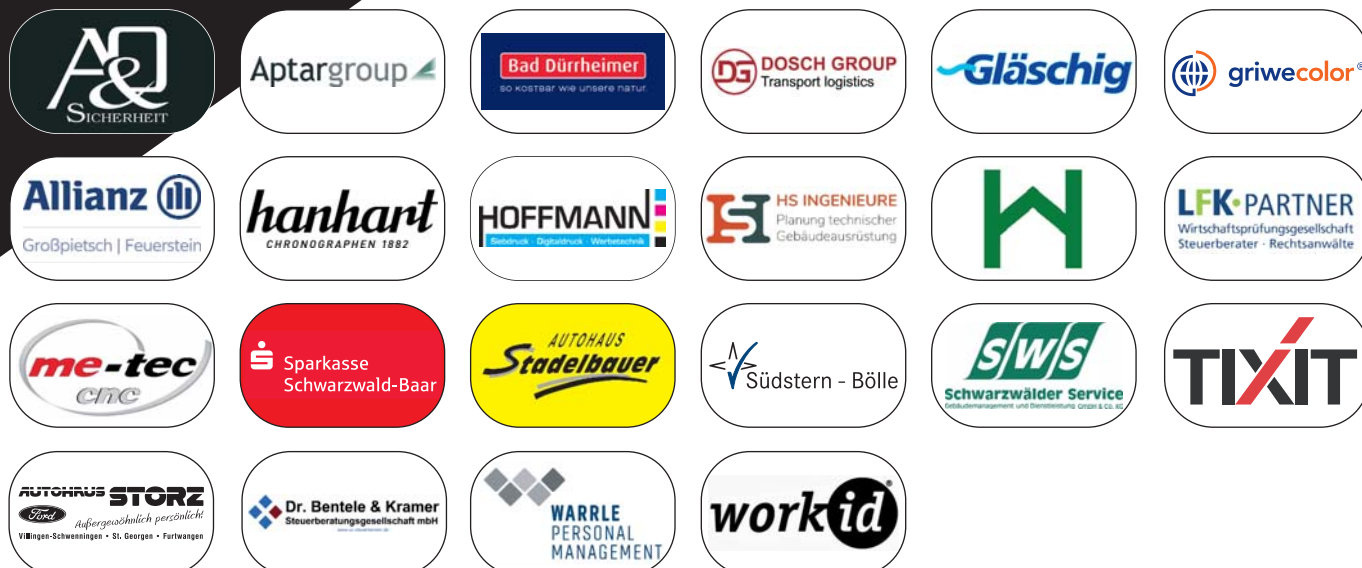


WERBEPARTNER





BUSINESSPARTNER



WIR SIND FC 08 VILLINGEN!

CHEF-TRAINER



Steffen Breinlinger
26.02.1983

CO-TRAINER



Matthias Uhing
27.01.1973

TORWART-TRAINER



Patrick Rominger
28.06.1980

1



Kevin Ehmann
Tor
24.11.2003

12



Andrea Hoxha
Tor
28.09.1999

uhlsport

2



Jonathan Spät
Abwehr
21.10.2003

4



Enrico Krieger
Abwehr
22.05.2004

5



Jonas Busam
Abwehr
03.05.1998

18



Matthes Glück
Abwehr
01.03.2006

23



Arian Bojaj
Abwehr
30.08.2006

25



Fabio Liserra
Abwehr
20.09.1999

27



Angelo Rinaldi
Abwehr
04.01.1998

12. Mann



Massai
1995

6



Georgios Pintidis
Mittelfeld
28.04.2000

7



Christian Derflinger
Mittelfeld
02.02.1994

8



Nico Tadic
Mittelfeld
06.11.1994

11



Gabriel Cristilli
Mittelfeld
06.09.2003

17



Kevin Hezel
Mittelfeld
21.01.2001

20



Kevin Müller
Mittelfeld
18.05.1997

22



Leon Albrecht
Mittelfeld
17.12.2001

9



Fabio Pfeifhofer
Sturm
27.04.1998

10



Marcel Sökler
Sturm
26.03.1991

13



Maximilian Rudy
Sturm
13.10.2006

16



Yannick Spät
Sturm
22.07.2001

26



Gian-Luca Feißt
Sturm
03.05.2006

PHYSIOTHERAPEUTIN



Alica Cristilli
15.06.1993

BETREUER



Markus Felgenhauer
01.07.1976

WIR SIND FC 08 VILLINGEN U21!

CHEF-TRAINER



Frederick Bruno
05.06.1995

CHEF-TRAINER



Ralf Hellmer
31.05.1964

CO-TRAINER



Paul Röhl
27.04.2001

TORWART-TRAINER



Patrick Rominger
28.06.1980

1



Jannik Kübler
Tor
02.11.2005

12



Arian Coma
Tor
05.05.2003

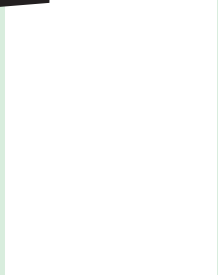
uhlsport

2



Krystian Lesniewski
Abwehr
29.08.2006

4



Nikola Stojkovski
Abwehr
24.01.2006

5



Luis Seemann
Abwehr
14.04.2003

6



Felix Kieninger
Abwehr
24.06.2006

15



Kevin Laatsch
Abwehr
27.06.2002

16



Philipp Märländer
Abwehr
16.04.2006

21



Frederick Bruno
Abwehr
05.06.1995

ATHLETIKTRAINER



Mark Jauchmann
07.02.2005

BETREUER



Peter Kaiser
29.08.1971

7

Luis Milinovic
Mittelfeld
19.01.2006

8

Sherif Hauber
Mittelfeld
10.05.2005

10

Adrian Klein
Mittelfeld
09.04.2006

11

Mikail Uyanik
Mittelfeld
16.11.2006

13

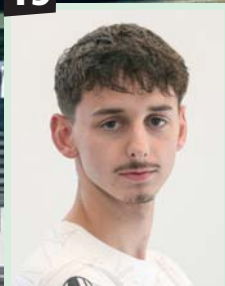
Felix Zeiser
Mittelfeld
06.05.2002

14

Noah Kälble
Mittelfeld
31.03.2004

17

Koray Bozkirli
Mittelfeld
19.05.2006

19

Pascal Staiger
Mittelfeld
01.03.2004

20

Fabian Faas
Mittelfeld
10.02.2006

22

Kevin Vurusic
Mittelfeld
02.11.1994

23

Taylor Schilling
Mittelfeld
30.10.2007

24

Doli Dialundama
Mittelfeld
26.02.2006

25

Ivan Kryvytskyi
Mittelfeld
02.07.2004

28

Marc Pedrosa
Mittelfeld
13.11.2002

3

Emir Erdemlig
Mittelfeld
06.01.2006

9

Jason Barth
Mittelfeld
05.09.2006

18

Erik Buzak
Sturm
25.07.2005

U21:

HAMMER-PROGRAMM

Es war und ist ein Hammer-Programm, welches die U21 des FC 08 Villingen zum Saisonstart in der Verbandsliga zu absolvieren hat. Nacheinander hießen Auggen und Lahr die Gegner, nun kommt Rielasingen-Arlen in den Griedengrund.



2:0
(0:0)



Keine zehn Minuten fehlten noch, und die U21 des FC 08 Villingen hätte zum Verbandsliga-Auftakt beinahe für eine faustdicke Überraschung beim favorisierten FC Auggen, der an mancher Stelle sogar als möglicher Meisterschaftskandidat gehandelt wird, gesorgt. Ein torloses Unentschieden stand zu diesem Zeitpunkt auf der Uhr, dank viel Einsatz, enormem Kampfgeist und einer geschlossenen Teamleistung war die junge Truppe von Chef-Trainer Ralf Hellmer kurz vor

einem Punktgewinn. Musste sich am Ende dann aber doch durch zwei späte Treffer geschlagen geben.

„Das war eine Leistung, auf der wir aufbauen können. Wir haben alles abgerufen, Kompaktheit dem höheren Ballbesitzanteil von Auggen entgegen gehalten. Schade für das Team, dass es sich dafür nicht mit dem Gewinn eines Zählers – der lag durchaus im Bereich des Möglichen und wäre sicherlich auch nicht unverdient gewesen – belohnt hat. Der Weg jedenfalls, den wir mit dieser jungen Truppe eingeschlagen haben, stimmt jedenfalls“, sagt Hellmer in seiner Rückschau. Bei fast schon subtropischen Temperaturen entwick-

elte sich trotz fehlender absoluter Höhepunkte in Form von Torchancen dennoch eine ansehnliche Partie. Bei den Gastgebern wurde die letzte Entschlossenheit vor dem gegnerischen Gehäuse vermisst, Villingen dagegen verteidigte leidenschaftlich. Somit ging es ohne Treffer in die Kabine.

Ein erster wirklicher Aufreger in der 70. Spielminute, als Auggen einen Strafstoß zugesprochen bekam. Doch Nullacht-Keeper Kevin Ehmann verteilte die »Höchststrafe«, als er jenen nicht nur parierte, sondern sogar festhielt. Diesen Lapsus der Einheimischen bestrafte Adrian Klein beinahe nur wenig später mit

ELEKTRISIERT UNSERE WELT
DER NEUE TOYOTA bZ4X



FREUEN SIE SICH AUF DEN TOYOTA bZ4X BEI UNS LIVE ERLEBEN

Überzeugen Sie sich selbst von einem beeindruckenden Fahrzeug und den Vorteilen des rein elektrischen Fahrens. Innovativ, effizient und in dynamischem SUV-Design: Der vollelektrische Toyota bZ4X vereint alles, worauf es wirklich ankommt. Mit seiner robusten und zugleich stylischen Bauweise, seinem optionalen Allradantrieb und bis zu 513 km Reichweite bringt Sie der Toyota bZ4X immer sicher ans Ziel. Freuen Sie sich auf ein neues vollelektrisches Fahrerlebnis.

Toyota bZ4X (Batteriekapazität 71,4 kWh): Stromverbrauch kombiniert: 18,0–14,4 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, elektrische Reichweite (EAER): 415–513 km und elektrische Reichweite (EAER city): 547–686 km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren.

TOYOTA bZ4X

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Werkzeuge · Schrauben · Zubehör · Normteile

Peter Schmid
TECHNISCHER BEDARF

Steinkirchweg 70 · 78056 VS-Schwenningen
Tel.: 07720/97260 · Fax: 07720/972650
info@schmid-tb.de · www.schmid-tb.de



*W*ir sind (druck)technisch
immer auf Ballhöhe!



LEUTE. IHR DRUCKPARTNER

DRUCKEREI LEUTE GMBH
WEHRSTRASSE 3
78050 VS-VILLINGEN
TEL. 07721/8436-0
FAX 07721/56860
INFO@DRUCKEREI-LEUTE.DE



- Hinten von links: Doli Dialundama, Fabian Faas, Kevin Laatsch, Jason Barth, Luis Seemann, Noah Kälble, Pascal Staiger
- Mitte von links: Reinhard Warrle (Vorstand Finanzen), Marcel Yahyaijan (Geschäftsführer Sport), Armin Distel (Vorstand Marketing & Strategie), Peter Kaiser (Betreuer), Kevin Vurusic, Felix Zeiser, Krystian Lesniewski, Philipp Marländer, Adrian Klein, Mark Jauchmann (Athletiktrainer), Frederick Bruno (spielender Chef-Trainer), Paul Röhl (Co-Trainer), Ralf Hellmer (Chef-Trainer)
- Vorne von links: Koray Bozkirli, Taylor Schilling, Emir Erdemlig, Arian Coma, Jannik Kübler, Ivan Kryvytskyi, Shreif Hauber, Mikail Uyanik
- Es fehlen: Nicola Stojkovski, Felix Kieninger, Luis Milinovic, Eric Buzak



**Natürlich.
Gesund.
Nachhaltig.**

Bio-Innensilikat
Mehr als nur Farbe.
Ein Plus für Ihr Raumklima.



MADE IN GERMANY

Kieninger

Feinste Uhrmacherkunst seit 1912



Zeitlose Eleganz für Fans und Freunde des FC 08 Villingen

Kieninger präsentiert stolz eine Special Edition, die das Herz jedes Fans und Liebhabers des **FC 08 Villingen** höher schlagen lässt. Diese exklusive Uhr vereint Holz, Glas und Chrom in perfekter Harmonie. Die drei-dimensionale Holzkonstruktion in schwarzer *piano-finish*-Oberfläche ruht elegant auf vier verchromten Füßen.

Die kunstvollen Glaseinheiten gewähren einen ungestörten Blick auf das faszinierende Uhrwerk.

Das versilberte Messingzifferblatt mit geätztem Strahlendekor, präziser Sekundenanzeige und zarten Breguet-Zeigern vollendet das außergewöhnliche Design.

Diese Uhr ist nicht nur ein Zeitmesser, sondern ein Statement von Luxus und Leidenschaft. Sie steht in der Loge und kann dort besichtigt werden.

Besuchen Sie auch unseren Showroom in Aldingen und erleben Sie feinste deutsche Uhrmacherkunst hautnah.



KUMA GmbH
Brunnenstraße 37
D-78554 Aldingen

Tel. +49 7424 / 883 0
info@kieninger.com
www.kieninger.com

der bis dahin besten Villinger Möglichkeit. Aber in der absoluten »Prime-Time« nahm das Unheil für sie seinen Lauf. Erst zeigte Schiedsrichter Oskar Roeck in Minute 82 erneut auf den Punkt. Diesmal schnappte sich Jonathan Dischinger die Kugel, versenkte sie und schnürte nur drei Zeigerumdrehungen später seinen Doppelpack.

»Zum Schluss haben wir nochmals alles probiert, doch es sollte nicht sein. Natürlich sind wir enttäuscht ob der Niederlage, trotzdem hat das Team eine gute Leistung gezeigt und wir sind mit dem Auftritt der Spieler zufrieden«, war Ralf Hellmer alles andere als sauer mit den Seinen.



1:2
(0:1)



Zweites Spiel, zum zweiten Mal gegen einen Top-Gegner. Und erneut bot die U21 des FC 08 eine starke Leistung, um am Ende doch mit leeren Händen dazustehen. Ein Sonntagsschuss wenige Minuten vor dem Ende traf die Gastgeber dabei mitten ins Herz.

»In den ersten 45 Minuten hatten wir noch nicht den gewünschten Zugriff«, fassen die beiden Coaches Frederick Bruno und Ralf Hellmer diesen Durchgang zusammen. Und dennoch war es eine Begegnung auf Augenhöhe, welches die Zuschauer in der MS Technologie-Arena da zu sehen bekamen. Auf der einen Seite die junge Villinger Truppe, die ihre Sache wirklich gut macht, meist nach spielerischen Lösungen sucht und diese auch findet. Dass dabei Flüchtigkeitsfehler entstehen können, liegt auf der Hand. Auf der anderen ein ziemlich abgezocktes Team aus der Ortenau, welches mehr Spielanteile hat, damit aber nicht allzu viel anzufangen weiß. Weil die schwarz-weiße Defensive um Kapitän Luis Seemann in der Regel sicher steht, kaum wirkliche Chancen des Favoriten zulässt. Bis auf dieses eine Mal nach einer guten halben Stunde. Aber selbst hier ist die Situation eigentlich schon vorbei. Doch wird der Ball nicht konsequent genug geklärt und Moritz Bandle bringt Lahr in Führung.

»Mit dem Seitenwechsel haben wir von Vierer- auf Dreierkette umgestellt, um im Mittelfeld ein Über-

gewicht zu bekommen«, so Ralf Hellmer. Eine Maßnahme, die sich bezahlt machen soll. »Gerade in diesem zweiten Durchgang haben die Jungs eine ganz starke Leistung gezeigt«, ist der Trainer voll des Lobes. In der 66. Spielminute besitzt zunächst Pascal Staiger die große Möglichkeit, sein Schuss zwingt Gäste-Keeper Jona Leptig zu einer Glanzparade. Nur gute zehn Minuten später ist aber auch er machtlos. Der eingewechselte Jason Barth erläuft einen langen Ball, legt von der Grundlinie aus zurück auf Jonathan Spät und der trifft zum umjubelten Ausgleich. »Vielleicht waren wir nach unserem Treffer etwas zu unsortiert und euphorisch. Was aber normal ist, wir wollten das Momentum nutzen«, sagt Ralf Hellmer. Die Strafe folgt auf dem Fuße, als Bandle mit einem Sonntagsschuss vom Strafraum aus und damit seinem zweiten Treffer des Tages seiner Mannschaft den Sieg sichert. Und das junge Villinger Team um seinen verdienten Lohn bringt.



d

meisterbetrieb

gmbh + co. kg

danner

sanitär • heizung • lüftung • blechnerei • klima

schlachthausstr. 21
78050 vs-villingen

telefon 0 77 21-90 97 53
 telefax 0 77 21-2 73 30
 mobil 0171-5 43 35 60 oder
 0171-2 02 61 60
 e-mail: danner.san@t-online.de

DER FC 08 VILLINGEN FÄHRT MIT UNS!



RAPP REISEN

78126 Königsfeld / Buchenberg - Telefon 07725 9155900
info@rapp-bus.de - www.rapp-bus.de

CORPORATE FASHION

STICKEREI

TEXTIL-DRUCK

VEREINSBEDARE



INDIVIDUELL | SCHNELL | HOCHWERTIG | GROSSE AUSWAHL AN TEXTILIEN

**meine
werbefabrik**
design | druck | stick

78126 Königsfeld - Buchenberg
info@meinewerbfabrik.de
www.meinewerbfabrik.de



**MADE IN
BLACKFOREST**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Erg.
30.08.	13:30	ESV Südsterne Singen	SF Elzach-Yach	:
30.08.	14:30	SV Kuppenheim	FC Teningen	:
30.08.	15:30	FC Wolfenweiler-Schallstadt	SC Lahr	:
30.08.	15:30	SV Linx	SV Bühlertal	:
30.08.	17:30	FC RW Salem	SV Niederschopfheim	:
31.08.	14:30	FC 08 Villingen U21	1. FC Rielasingen-Arlen	:
31.08.	15:00	FC Auggen	SC Pfullendorf	:
31.08.	15:30	SV 08 Laufenburg	VfR Hausen	:

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	FC Teningen	2	2	0	0	9 : 1	6
2.	SV Bühlertal	2	2	0	0	5 : 0	6
3.	SC Lahr	2	2	0	0	5 : 1	6
4.	FC Auggen	2	1	1	0	4 : 2	4
5.	SF Elzach-Yach	2	1	1	0	3 : 2	4
6.	SV 08 Laufenburg	2	1	0	1	4 : 3	3
7.	SV Niederschopfheim	2	1	0	1	5 : 5	3
8.	SC Pfullendorf	2	1	0	1	3 : 3	3
9.	1. FC Rielasingen-Arlen	2	0	2	0	3 : 3	2
10.	ESV Südsterne Singen	2	0	1	1	1 : 3	1
11.	SV Kuppenheim	2	0	1	1	1 : 4	1
12.	SV Linx	2	0	1	1	3 : 7	1
13.	FC 08 Villingen U21	2	0	0	2	1 : 3	0
14.	FC RW Salem	2	0	0	2	0 : 5	0
15.	FC Wolfenweiler-Schallstadt	2	0	0	2	2 : 9	0
16.	VfR Hausen	2	1	1	0	5 : 2	-2

Aufgrund eines Formfehlers in der vergangenen Saison startet der VfR Hausen mit sechs Minuspunkten in die neue Runde. »Dies ist eine harte Entscheidung, die wir aber so akzeptieren müssen«, kommentierte der sportliche Leiter Sebastian Wiesler den Punktabzug.

Am Ende wurde es eine klare Angelegenheit. Doch täuscht der 5:0-Erfolg von Arminia Bielefeld darüber hinweg, dass die U19 des FC 08 Villingen in der ersten Runde des DFB-Pokals dem Favoriten lange Zeit nach Leibeskräften die Stirn bot. »Darüber hinaus war dieses Spiel ein riesiges Erlebnis für die Jungs. Viele von uns waren angeschlagen oder noch im Urlaub. Dem Rest aber wollte aber ermöglichen, dabei zu sein und habe deshalb sehr viel gewechselt«, berichtet Trainer Mike Duffner.

Zum Spiel selbst sagt er: »Wir sind ziemlich unglücklich in Rückstand geraten, hatten dann durch einen Strafstoß die Gelegenheit zum Ausgleich. Leider wurde der vergeben. Ich hätte gerne gesehen, wie es dann weitergeht.« Dass im weiteren Verlauf, vor allem gegen Ende hin, bei den jungen Schwarz-Weißen gegen die Nachwuchskicker des Zweitligisten die Kräfte nachlassen, ist ebenso verständlich. So fielen allein zwei Treffer von Bielefeld in den letzten Minuten. Was das deutliche Ergebnis zumindest ein wenig relativiert.

Wie ernst der Gegner die Sache nahm, beweist allein deren Anreise am Vortag. Da ihnen jedoch zwei Übernachtungen dann doch zu viel waren, ließ sich Bielefeld auf eine



Alles in allem erwies sich Arminia Bielefeld im DFB-Pokal der U19 als zu groß für Melvin Phillip & Co. vom FC 08.

U19 Verbandsliga Südbaden

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	FC 08 Villingen	0	0	0	0	0 : 0	0
2.	FC Radolfzell	0	0	0	0	0 : 0	0
3.	FC Emmendingen	0	0	0	0	0 : 0	0
4.	FC Rot-Weiß Salem	0	0	0	0	0 : 0	0
5.	FV Lörrach-Brombach	0	0	0	0	0 : 0	0
6.	JFV Dreisamtal	0	0	0	0	0 : 0	0
7.	Offenburger FV	0	0	0	0	0 : 0	0
8.	PTSV Jahn Freiburg	0	0	0	0	0 : 0	0
9.	SC Pfullendorf	0	0	0	0	0 : 0	0
10.	SF Eintracht Freiburg	0	0	0	0	0 : 0	0
11.	SG Durbachtal	0	0	0	0	0 : 0	0
12.	SG Kuppenheim	0	0	0	0	0 : 0	0

U17 Oberliga Baden-Württemberg

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	FC 08 Villingen	0	0	0	0	0 : 0	0
2.	1. FC Heidenheim 2	0	0	0	0	0 : 0	0
3.	Freiburger FC	0	0	0	0	0 : 0	0
4.	FSV 08 Bietigheim-Bissingen	0	0	0	0	0 : 0	0
5.	Karlsruher SC 2	0	0	0	0	0 : 0	0
6.	SSV Reutlingen	0	0	0	0	0 : 0	0
7.	FC Astoria Walldorf	0	0	0	0	0 : 0	0
8.	SC Freiburg 2	0	0	0	0	0 : 0	0
9.	VfB Stuttgart 2	0	0	0	0	0 : 0	0
10.	TSG Hoffenheim 2	0	0	0	0	0 : 0	0
11.	SV Waldhof Mannheim	0	0	0	0	0 : 0	0
12.	Stuttgarter Kickers 2	0	0	0	0	0 : 0	0
13.	SV Sandhausen 2	0	0	0	0	0 : 0	0



Mike Duffner war trotz der Niederlage nicht unzufrieden.

Verlegung zu einer späteren Uhrzeit aber nicht ein und so musste die Begegnung bei der benachbarten DJK ausgetragen werden.





BERATUNG

LFK•PARTNER

auf den Punkt gebracht.

LFK PARTNER, gegründet 2001, ist eine der führenden Kanzleien in den Bereichen Recht, Wirtschaftsprüfung, Unternehmens- und Steuerberatung in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg. Das Unternehmen beschäftigt am Hauptsitz Villingen-Schwenningen und an vier weiteren Standorten rund 100 motivierte Mitarbeiter:innen.

Der Kanzleifokus liegt auf der erfolgreichen und nachhaltigen Beratung von Mandanten aus den Bereichen Mittelstand, Organisationen und Privatpersonen. Diese profitieren bei ihren Fragen und Herausforderungen vom fachübergreifenden Know-how der Mitarbeiter:innen und der interdisziplinären Zusammenarbeit in den Beraterteams.

Beratung
auf den **Punkt**
gebracht.



LFK•PARTNER Bußhardt Huber Partnerschaft mbB

Anwaltskanzlei • Steuerberatung

Wirtschaftsprüfung • Unternehmensberatung

Villingen-Schwenningen | Tuttlingen | Offenburg

www.lfkvs.de

PROGRESSIVE 28

uhlsport



DRESSED FOR TOMORROW

Hol dir und deinem Team die neue **PROGRESSIVE 28**-Kollektion.



uhlsport.com

Camilli da Moretti

Franco Moretti

camilli-damoretti.de

Sperberstraße 25
78048 Villingen-Schwenningen
T: +49 (7721) 8078566
info@camilli-damoretti.de



camilli-damoretti.de

RETRO SCHWARZWEISS



Hitzige Duelle

Nedžad Plavci traf gegen Oberachern zwei Mal.

Die südbadischen Oberliga-Derbys zwischen dem FC 08 und dem SV Oberachern waren fast immer heiß umkämpft, manchmal auch sehr hitzige Duelle.

Von Michael Eich

In der Saison 2017/2018 trafen beide Teams bereits am dritten Spieltag im Villingener Friedengrund aufeinander. Die Nullachter hatten mit

zwei Siegen aus zwei Spielen als Aufsteiger nach einer Saison in der Verbandsliga einen perfekten Start hingelegt. Zum Auftakt war der hoch gehandelte 1. CfR Pforzheim zuhause 3:1 besiegt worden. Dann gelang beim nächsten Titelanwärter, dem alten Rivalen Bahlinger SC, mit

einem 3:0-Erfolg ein erneuter Paukenschlag. Durch einen weiteren Sieg über den noch punktlosen SV Oberachern sollte die glänzende Auftaktbilanz ausgebaut werden.

Immerhin über 1000 Zuschauer wollten dann an dem Mittwochabend im August 2017 das mit Spannung erwartete Aufeinandertreffen miterleben. Ein Jahr zuvor hatte sich die Nullachter als Oberligaabsteiger in einem packenden Pokalfinale gegen den SVO mit 5:3-Toren durch-

FC 08 Villingen: Mendes – Stark, Ovuka, Gil (47. Bruno), Serpa – WeiBhaar, Wehrle, Geng, Ceylan (68. Kaminski) – Plavci (87. Niedermann).

SV Oberachern: Guthleber – Volk, Schwenk, Fritz, Sert (67. Gülsoy) – Weisgerber, (63. Badea), Gallus, Decherf, Giardini – Petric (46. Krebs).

gesetzt. Sollte jetzt die Revanche der Gäste aus der Ortenau folgen? 08-Coach Jago Maric trat zunächst einmal etwas auf die Euphoriebremse. »Wir müssen so wie in den beiden ersten Spielen agieren«, rief er seinen Akteuren in Erinnerung. Das war dann auch notwendig, denn Oberachern erwies sich als überaus harte Nuss, stand in der Defensive sehr stabil. Den Nullachtern fiel gegen die beiden Viererketten der robusten Gäste wenig ein. Echte Torchancen blieben auf beiden Seiten Mangelware. Kurz vor dem Pausenpfeiff gab es dann eine Ecke für die Gastgeber. Bei der lag 08-Stürmer Cristian Gilés plötzlich am Boden und der nicht immer sichere Schiri Tobias Bartschaft aus Untermünstertal deutete zur Überraschung aller Beteiligten auf den Punkt. Torjäger Nedzad Plavci ließ sich die Chance nicht entgehen und vollstreckte den Elfmeter zur 1:0-Führung der Maric-Elf.

Die zweite Hälfte begann für die Nullachter mit einem Schock. Neuzugang Pablo Gil verletzte sich ohne

gegnerische Einwirkung schwer am Knie und musste raus. Kurz darauf wehrte der starke 08-Keeper Christan Mendes einen Schuss von Gabriel Gallus reaktionsschnell ab, was sein Team wachzurütteln schien. Die Nul-

08-Coach Jago Maric zeigte sich mit dem Arbeitssieg zufrieden.



lacher dominierten jetzt wieder die Begegnung, hätten aber bei einem Schuss von Felix Armbruster in der 89. Minute fast noch den Ausgleich kassiert, wenn nicht Mendes erneut glänzend pariert hätte. Stattdessen machte Plavci auf Vorlage des eingewechselten Damian Kaminski gegen die ab der 84. Minute durch eine Ampelkarte dezimierten Ortenauer in der 91. Minute mit dem 2:0

alles klar. »Das war ein Arbeitssieg«, unterstrich 08-Coach Maric, dessen Team mit dem erneuten Sieg die Tabellenführung übernahm. »Es läuft bei uns einfach nicht zusammen«, beklagte dagegen SVO-Trainer Marc Lerandy, heute Sportdirektor in Oberachern.



Mut. Präzision. Ausdauer.

Treffer sicher zum Erfolg.



„Wir bringen Ihr Aluminium in Bestform!“



mechanisch-technische Komponenten

me-tec GmbH
Im Sandbruch 1
78647 Trossingen

Tel.: +49/7425 228 450
E-Mail: info@me-tec.de
Web: www.me-tec.de



DER TIPP VON MASSAI + ANARA



**VILLINGEN GEWINNT
DAS SÜDBADISCHE
DERBY GEGEN OBERA-
CHERN MIT 2:1.**

Was hat Massai nicht schon für verrückte Spiele zwischen diesen beiden Mannschaften erlebt. Ganz besonders ist ihm dabei noch in Erinnerung, als der FC 08 gegen Oberachern im Pokalfinale von Offenburg vor nunmehr neun Jahren zur Halbzeit zwar komfortabel führte, dann aber in Rückstand lag, um am Ende dank dreier Tore innerhalb weniger Minuten doch noch zu gewinnen.

Am liebsten aus dem Gedächtnis streichen würde er hingegen einige andere Duelle. Schließlich weiß das Villingener Maskottchen als »Statistik-Freak«, dass die Gesamtbilanz der letzten Jahre nicht allzu rosig für seine Lieblinge aussieht.

Damit dies anders wird, haben die Freunde aus dem Circus Krone um »Beistand« von ganz oben gegeben. Denn was bei anderen Fußball-Club schon funktioniert hat, muss doch auch in Villingen klappen. Also organisierten sie einen Gottesdienst, zu dem selbst die Artisten kamen.

Beim Schlussgebet hatte Massai tatsächlich eine Erscheinung. Deutlich sah er die Video-Wall im Friedengraben vor sich, auf der zum Abpfiff ein 2:1-Sieg des FC 08 stand. Was soll da noch schief gehen?

SICHERHEIT IST DAS A&O

Wir garantieren diese für Sie und das 24 Stunden jeden Tag, 365 Tage im Jahr. Durch unsere jahrelange Erfahrung können Sie sich sicher sein, dass wir Ihr richtiger und zuverlässiger Partner sind.

Wir bieten Ihnen:



Objekt- und
Personenschutz



Gastronomie-
absicherung



Gebäude- und
Baustellenbewachung

Haben Sie Fragen zu unseren Dienstleistungen? Unser kompetentes Team ist gerne für Sie da.



A&O SICHHERHEIT

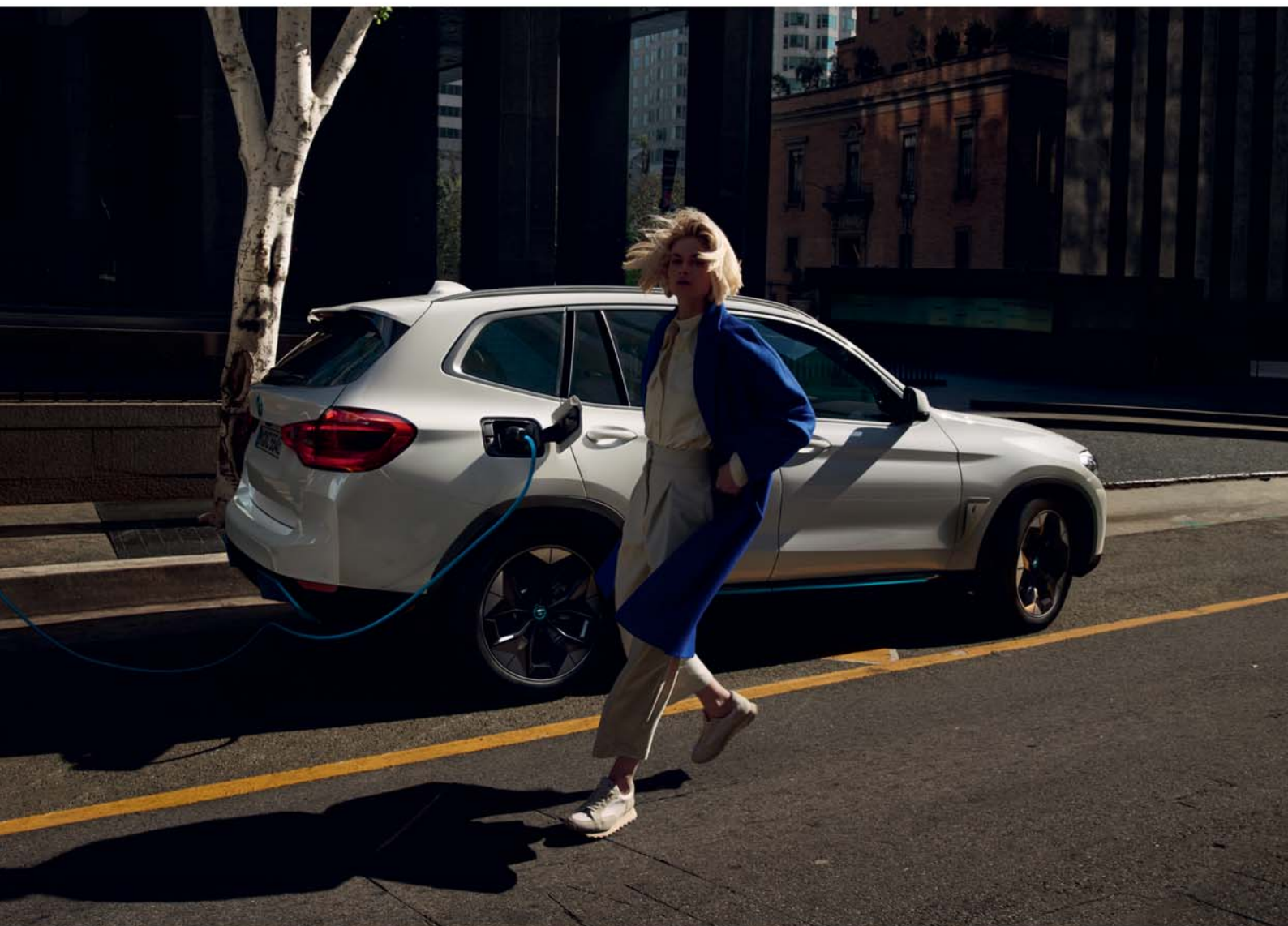
Im Wolf 7 | 78658 Zimmern ob Rottweil | Tel. 0176 / 66 89 84 94
info@aundo-sicherheit.de | www.aundo-sicherheit.de



Unsere
Marken:



WIR SIND IHR PARTNER BEIM SPORT.



Stromverbrauch des BMW iX3 in kWh/100 km: Komb. 17,8 - 17,5 (NEFZ); 19,0 - 18,6 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 450-458.



Autohandelsgesellschaft mbH

Auf Herdenen 2 | 78052 VS-Schwenningen

Ihr Vertrauen verdienen - jeden Tag!

www.ahg-mobile.de

Ein Unternehmen der **Alphartis** 

„ICH BIN NULLACHTER, WEIL...“

...manche Dinge einen ein Leben lang begleiten – so wie mein FC 08. Meine Geschichte beginnt kurz nach dem Krieg: 1950 kam ich nach Villingen, und ziemlich bald darauf entdeckte ich die Schwarz-Weißen. Damals kickte man noch auf dem Platz in der Waldstraße. Richtig los ging's für mich aber in den 60er Jahren – als mein Cousin Klaus Winterhalder begann, für den FC 08 zu spielen. Ab da war klar: Das ist mein Verein.

Ein Spiel, das ich nie vergessen werde, war das DFB-Pokalspiel 1970 gegen den Hamburger SV. Auch wenn wir am Ende 1:3 verloren, war es mein Cousin, der das Tor für Villingen erzielte. So etwas bleibt im Gedächtnis. Jahrzehnte später war ich dann mit meinem Enkel beim DFB-Pokalspiel gegen Fortuna Düsseldorf. Gleicher Spielstand, gleiche Niederlage – aber wieder ein ganz besonderer Moment. Diese Tradition, diese Spiele auf großer Bühne – sie haben ihren ganz eigenen Zauber.

Früher stand ich regelmäßig mit meinen Kumpels Günther Kanzle und Karl-Heinz Hering am Spielfeldrand. Leider leben sie nicht mehr. Heute, mit über 90 Jahren, komme ich nicht mehr zu jedem Spiel – aber wenn, dann begleitet mich mein Enkel. Und das macht es umso wertvoller. Mein Platz ist nicht mehr mitten im Gedränge – ich sitze inzwischen in der Nähe des Klubheims, dort, wo man mich kennt und für mich gesorgt wird.

Laut bin ich selten. Aber wenn ein Schiedsrichter meint, sich eigene Regeln ausdenken zu müssen, kann ich schon deutlich werden. Was ich allerdings gar nicht leiden kann: aggressives oder beleidigendes Verhalten im Stadion. Fußball ist Leidenschaft, ja – aber auch Respekt.

Der FC 08 ist für mich über all die Jahrzehnte eine Konstante geblieben. Ich verpasse kein DFB-Pokalspiel – das ist Ehrensache. Auswärtsspiele? Nicht mein Ding. Ich bin Villingen. Und stolz darauf. Dass ich bei der SABA gearbeitet habe, die früher auch mal Hauptsponsor war, passt da nur zu gut ins Bild. Und mit einem Verwandten auf dem Platz war der Draht zum Verein sowieso immer da.

Was ich am FC 08 bewundere, ist der Zusammenhalt – auf dem Platz wie auf den Rängen. Selbst wenn man 0:3 hinten liegt, ist hier noch alles drin. Außer vielleicht in der ersten Runde des DFB-Pokals – da ist Tradition, aber leider selten Überraschung. Aber genau das macht's auch sympathisch.

Der FC 08 Villingen ist für mich mehr als Fußball. Er ist der ideale Zeitvertreib – für Jung und Alt. Und ich hoffe, dass auch die nächste Generation diesen besonderen Verein genauso schätzen wird wie ich.



Victor Dongarra,
Jahrgang 1935
und Herzblut-08er



Die digitale Welt des SB!

Aktuelle Nachrichten überall lesen, rund um die Uhr.



Jetzt die digitale Ausgabe testen!

Sie sind gerne immer auf dem neuesten Stand und lesen die Nachrichten lieber ganz flexibel auf Ihrem digitalen Gerät? Dann testen Sie jetzt die digitalen Produkte des Schwarzwälder Boten.

Jetzt 4 Wochen die digitale Ausgabe als SB Plus Komplett entdecken:

- ▶ **SB ePaper:** Täglich die digitale Ausgabe des Schwarzwälder Boten (Mo.-So.)
- ▶ **SB Plus Artikel:** Zugriff auf alle SB Plus Artikel unter schwarzwaelder-bote.de
- ▶ **Vorabendausgabe:** Abrufbar ab 19:30 Uhr
- ▶ **Morgenausgabe:** Verfügbar ab 4:00 Uhr
- ▶ **Sonntagszeitung:** Zusätzlicher Lesestoff am Sonntag mit noch mehr regionalen Themen



Jetzt online bestellen:

schwabo.de/digitalewelt

*Alle Angebotsbedingungen unter schwabo.de/digitalewelt

Schwarzwälder Bote

WER MACHT WAS?



**Armin
Distel**

Vorstand
Marketing & Strategie

armin.distel@fcvillingen.de



**Denis
Stogiannidis**

Vorstand
Sport & Jugend

denis.stogiannidis@fcvillingen.de



**Reinhard
Warrle**

Vorstand Finanzen

warrle@warrle-personal.de



**Marcel
Yahyaijan**

Geschäftsführer Sport

marcel.yahyaijan@fcvillingen.de



**Frederick
Bruno**

Geschäftsführer Orga

bruno@fcvillingen.de



**Christian
Mayer**

Geschäftsstelle

info@fcvillingen.de



**Reiner
Scheu**

Geschäftsstelle

reiner.scheu@fcvillingen.de



**Sina
Gienger**

Spieltags-Organisation

gienger@fcvillingen.de



**Ecenur
Yilmaz**

Team Social Media

info@fcvillingen.de



**Rüdiger
Porsch**

Sicherheitsbeauftragter

Sibe@fcvillingen.de



**Hans-Peter
Jerhof**

Stadionsprecher U21

info@fcvillingen.de



**Tobias
Doering**

Team-Manager

tobias.doering@fcvillingen.de



**Matthias
Hoppe**

Team Sponsoring

info@fcvillingen.de



**Kudret
Kamiloglu**

IT-Systeme

support@fcvillingen.de



**Sabine
Porsch**

Kassenteam

sabine.porsch@web.de



**Birgit
Peter**

Catering

info@fcvillingen.de



**Franziska
Schrenk**

Leitung VIP-Loge

info@fcvillingen.de



**Marc
Eich**

Fotograf

info@tx-foto.com



**Tobi
Baur**

Fotograf

info@fcvillingen.de



**Kai
Blandin**

Stadionmagazin

kai.blandin@fcvillingen.de



Alexander Rieckhoff

Pressesprecher

presse@fcvillingen.de



Julian Singler

Stadionsprecher

info@fcvillingen.de



Jochen Schicht

Stadionsprecher

info@fcvillingen.de



Jana Mayer

Orga Einlaufkinder

einlaufkinder@fcvillingen.de



UNSER TIPP:
DURBACHER Kirsch ROYAL

Köstliches Mixgetränk aus
0,1 Liter EDELMANN Sekt
& 1-2 Schuss DURBACHER
Kirschen-Likör.

EDLER GENUSS

WWW.DURBACHER.DE

IHR LOGISTIKPARTNER FÜR UMZÜGE

NEUKUM UMZÜGE GMBH

- Ihre Spedition seit 1898
- Lastenaufzüge
- Nah- und Fernumzüge
- Werksumzüge
- Haushaltsauflösung
- Lagerung
- Auslandstransporte
- Küchenmontage
- Klavier- und Flügeltransporte
- Verpackungsmaterial

www.neukum-umzuege.de
Max-Planck-Straße 43 • 78052 VS-Villingen
Telefon 0 77 21/7 30 51 • Fax 0 77 21/7 47 07



antenne 1
NECKARBURG ROCK & POP

Für alle, die Rock und Pop lieben!

Offizieller Medienpartner

Eure Lieblingssongs auch mobil in der antennel1-App, auf antennel1-neckarburg.de und im Kabel.

UKW	87.9	93.1	102.0	103.7	104.6	107.6
	Blumberg	Rottweil	Schwarzwald-Baar	Schramberg	Oberndorf	Tuttlingen



architekten
flöb

ENTWURF | PLANUNG | BAULEITUNG | ALTBAUSANIERUNG | WERTGUTACHTEN